

DER SCHUL- NEWSLETTER

Januar 2026

DISKUSSIONEN UND DEMOKRATIEFÖRDERUNG AUCH IN KRISENZEITEN

Sie möchten vorbereitet sein, wenn Schüler*innen in der Klasse das Bedürfnis äußern, über internationale Krisen auszutauschen?

Dann werfen Sie einen Blick in diese Broschüre
www.ufug.de/publikation/trendreport-2/

Pädagogische Fachkräfte berichten immer wieder von Situationen, in denen sie sich überfordert fühlen, wenn sie in ihrer Arbeit auf homofeindliche, antisemitische, islamistische oder demokratiefeindliche Positionen stoßen. Der Trendreport zeigt, wie Fachkräfte „vor die Lage“ kommen und Bedingungen schaffen können, in denen Wertevermittlung, kontroverse Diskussionen und Demokratieförderung auch in Krisenzeiten gelingen.

RAMADAN – WIE JEDES JAHR!



[Handreichung_Ramadan_VML.pdf](#)

Der Ramadan steht wieder vor der Tür. Und damit diese Zeit in der Schule harmonisch verläuft, haben wir für euch zwei Handreichungen:

- eine ausführliche Handreichung – nicht nur zum Thema Ramadan
- ein kurzes, knackiges Info-Blatt

Wir wünschen euch allen eine gute Zeit!

Die öffentliche Schule hat einen Erziehungsauftrag und ein Organ des religiös neutralen Staates. Die Schülerinnen und Schüler bzw. sind hingegen Einzelpersonen mit Grundrechten, zu denen auch die Religionsfreiheit gehört. Irritiert nun ein Bezug auf die Religion die gängigen Abläufe, so fragt sich schnell einmal, wie die Institution damit umgehen kann und soll. Anhand von Fallbeispielen versucht diese Handreichung Orientierung zu geben und die Schulen im Umgang mit Diversität zu stärken.



[Ramadan_kommt_immer_so_ploetzlich_WEB_DEF.pdf](#)

DER SCHUL- NEWSLETTER

Januar 2026



BUCH TIPPS FÜR JUGENDLICHE TAHSIM DURGUN: MAMA, BITTE LERN DEUTSCH

Noch bevor Tahsim Durgun die Grundschule abschließt, muss er für seine Mutter die Abschiebebescheide entziffern, begleitet sie als Dolmetscher zu intimen Arztbesuchen und verliert Aldi-Kataloge am Fliesentisch. So wie Tahsim geht es vielen jungen Menschen mit Migrationsgeschichte, die früh Verantwortung für ihre Eltern übernehmen und gleichzeitig einen Platz finden müssen in einem oft feindseligen Land.

Das Buch und Social-Media-Projekt „Mama, bitte lern Deutsch“ von Tahsim Durgun wurde mehrfach ausgezeichnet, darunter mit dem Grimme Online Award 2024 (Publikumspreis) und dem Bayern 2-Publikumspreis 2025. Durgun thematisiert darin humorvoll und pointiert Migration, Rassismus und die deutsche Sprache „Eine Gesellschaftsanalyse, die allen Seiten einen Spiegel vorhält“ Bayern 2

FILMTIPP CINEMA EUPEN LOLITA LESEN IN TEHERAN

Drama, IT, IL 2025 / 108 Min. / Freigegeben ab 12 Jahren
Darsteller: Golshifteh Farahani, Zar Amir Ebrahimi, Mina Kavani, uvm.
Regie: Eran Riklis

Während islamische Sittenwächter in Teheran willkürliche Razzien durchführen und Fundamentalisten die Universitäten erobern, versammelt die inspirierte Lehrerin Azar Nafisi (Golshifteh Farahani) heimlich sechs ihrer engagiertesten Studentinnen, um verbotene westliche Klassiker zu lesen. Ungewohnt, aufgefordert zu werden, ihre Meinung zu sagen, legen sie bald ihre Schleier ab, und ihre Geschichten verflechten sich mit den Romanen, die sie lesen: Wie die Heldinnen von Nabokov, F. Scott Fitzgerald, Henry James oder Jane Austen wagen die Frauen in Nafisis Wohnzimmer zu träumen, zu hoffen und zu lieben, während wir die Komplexität des Lebens von Menschen erleben, die politisch, moralisch und persönlich unter Druck stehen.

Basiert auf dem Roman von Azar Nafisi.

- Donnerstag, 29.01., 20 Uhr
- Samstag, 31.01., 20 Uhr
- Dienstag, 03.02., 17Uhr
- Mittwoch, 04.02., 20 Uhr

<https://www.kultkom.be/cinema/>

Info-Integration - Rathausplatz 14 A - 4700 Eupen

